

Kontrollliste für die Jahresnachprüfung

Gültig für SF 25 B/C/D/E/K „Falke“ und SF 28 „Tandem-Falke“

Motorseglermuster: _____	Kennzeichen: _____
Werk Nr.: _____	Baujahr: _____
Motormuster: _____	Werk Nr.: _____
Propellermuster: _____	Werk Nr.: _____

Pos.	Gegenstand der Kontrolle	Beanstandung		Hinweis
		Ja	Nein	
1	100-Stunden-Kontrollen Flugwerk wurden lfd. durchgeführt, bestätigte Kontrolllisten vorhanden.			
2	25-Stunden-Kontrollen Motor wurden lfd. durchgeführt, bestätigte Kontrolllisten vorhanden.			Nur SF 25 B mit Stamo
3	50-Stunden-Kontrollen Motor wurden lfd. durchgeführt, bestätigte Kontrolllisten vorhanden.			Nur bei Limbach u. Sauer
4	50-Stunden-Kontrollen Propeller wurden lfd. durchgeführt, bestätigte Kontrolllisten vorhanden.			Nur bei Limbach u. Sauer
5	25-Stunden-Kontrollen Propeller wurden lfd. durchgeführt, bestätigte Kontrolllisten vorhanden.			Nur SF 25 B mit Stamo
6	Motorsegler reinigen und pflegen gemäß Wartungshandbuch			
7	Tragflügel, Querruder und Bremsklappen auf Beplankungs-, Bespannungs- und Lackierungsschäden prüfen.			
8	Rumpf auf Verformungen, Bespannungs- und Lackierungsschäden (insbesondere an Radverkleidungen und am Rumpfboden) prüfen.			
9	Höhen- und Seitenleitwerk auf Beplankungs-, Bespannungs- und Lackierungsschäden prüfen.			
10	Flügelklappstelle (falls vorhanden) einschließlich Querruderantrieb fetten. Kontrolle auf Spiel, Risse, Sicherung.			
11	Fußsteuerlager und Abtrieb ölen.			
12	Hackenbremse Lagerung und Abtrieb ölen, wenn vorhanden (4 Stellen).			
13	Störklappenantriebshebel Lagerung und Abtrieb bei Bedarf mit Sprühfett ölen (4 Stellen).			
14	Parkbremshebellager ölen (1 Stelle, falls vorhanden).			
14	An der Handsteuerung Pendelkugellager fetten.			
15	Querruderantrieb hinter dem Hauptholm 2 Pendelkugellager oder 2 Querruderschnellanschlüsse oder 2 GL-Köpfe fetten.			
16	Kurze Höhenruderstoßstange hinter dem Hauptholm 2 Pendelkugellager/GL-Köpfe fetten.			



Pos.	Gegenstand der Kontrolle	Beanstandung		Hinweis
		Ja	Nein	
17	Betätigung der Propellerverstellung fetten (nur bei Verstellpropeller).			Nur Hoffmann-Propeller
18	Haubenlager und Haubenverriegelung ölen .			
19	Belüftungsklappe Scharnier ölen (falls vorhanden).			
20	Motorkühlluftklappenlager (2 Stellen) und Betätigungsseil ölen.			
21	Alle Seile (Seitensteuerung, Bremsklappenantrieb, Bremsantrieb, Trimmung) soweit zugänglich ölen.			
22	Hauptfahrwerk; Achse zerlegen, reinigen, fetten. Bremsbacken prüfen, ggf. erneuern. Bremse einstellen. Bremsschlüssellager ölen. (siehe Wartungshandbuch)			
23	Sporndrehachse (bzw. Bugradrehachse) zerlegen, reinigen, schmieren.			
24	Störklappenscharniere bei Bedarf mit Sprühfett ölen.			
25	Bremsklappenantrieb im Tragflügel (4 Stellen je Flügel) ölen (von unten durch angeschraubten Deckel zugänglich).			
26	Querruderlager ölen (3 Stellen je Flügel).			
27	Querruderumlenkbock (von unten durch abschraubbaren Sichtdeckel zugänglich) und am Querruderantriebshebel 3 Pendelkugellager je Flügel fetten.			
28	Seitenruderlager (2 Stellen) und Seitenruderantrieb (2 Stellen) ölen.			
29	Wartung und Prüfung der Schwerpunktkupplung (falls vorhanden)			
30	Trimmruderlager (3 Stellen) und Trimmruderantriebslager (1 Stelle) ölen.			
31	Trimmruderantrieb Teleskop fetten (von unten im Höhenruder zugänglich, falls vorhanden).			
32	Höhenruderlager (3 Stellen) und Höhenruderanschlussbolzen ölen.			
33	Höhenleitwerksaufhängung (3 Stellen je rumpfseitig und leitwerksseitig) fetten.			
34	Rumpfgerüst mit Fahrwerksaufhängung und Federbeine auf Unversehrtheit und Lackschäden prüfen.			
35	Benzintank, Aufhängung und Anschlüsse auf Unversehrtheit prüfen.			
36	Hauptbeschläge, Hauptbolzen mit Sicherung und 4 Flügel/Rumpf-Aufhängungen auf Verformung, Anrisse, Spiel prüfen.			
37	Steuerung, Trimmung und Störklappenantrieb im Rumpf, in den Flügeln und am Leitwerk auf Freigängigkeit, Spiel und Unversehrtheit prüfen.			
38	Alle Verbindungen der Steuerung, Trimmung und des Störklappenantriebes auf Unversehrtheit, Spiel und einwandfreie Sicherung prüfen.			

Pos.	Gegenstand der Kontrolle	Beanstandung		Hinweis
		Ja	Nein	
39	Steuerseile (auch Trimmung), Störklappenseile, Radbremsseile auf Knick, Verschleiß (besonders an den Gleitführungen) und auf Scheuerstellen (evtl. Rumpfgerüstverformungen!) prüfen.			
40	4 Seilrollen (in Rumpf und Flügeln) des Störklappenantriebes und 4 Seilrollen des Bremsantriebes (bei Ausführung mit Zweirad-Hauptfahrwerk) auf Spiel, Funktion und Verschleiß prüfen.			
41	Seilführungsbuchsen auf festen Sitz und Verschleiß prüfen.			
42	Freigängigkeit, Spiel, Zustand der Räder Luftdruck bei Zweibein-Hauptfahrwerk (5.00x5) 2,1 bar Luftdruck bei gefedertem Einrad-Hauptfahrwerk (6.00x6) 2,1 bar Luftdruck bei starrem Einrad-Hauptfahrwerk (8.00x4) 1,8 bar Luftdruck im Bugrad (5.00x4) (330x130) 1,5 bar Luftdruck im Spornrad und evtl. Stützrädern 2,5 bar			
43	Zustand und Befestigung der Anschnallgurte prüfen.			
44	Zustand, Funktion, Markierungen der Instrumente einschließlich Kompass und Funksprechgerät (Funksprechprobe) prüfen.			
45	Entwässerung der Staudruckleitung durchführen (durch Handlochdeckel im Rumpheck zugänglich).			
46	Staurohr auf festen Sitz, Schlauchleitungen auf Sitz, Zustand, Dichtheit prüfen.			
47	Plexiglashauben, Hauben-Lager-, Verriegelung-, Notabwurf, Notsichtfenster auf Funktion und Unversehrtheit prüfen.			
48	Entwässerungs-/Belüftungslöcher an allen Bauteilen auf Anbringung und Verstopfung (besonders an Rumpf/Fahrwerk, Störklappen, Seitenruder unten) prüfen.			
49	Querruderlager auf Spiel (achsial und radial) und Unversehrtheit, Querruderbefestigung auf Unversehrtheit und Sicherung prüfen.			
50	Querruder auf genügend Spalt zum Flügel (auch bei Vollausschlägen) prüfen.			
51	Befestigung der Höhenflosse (3 Stellen) auf Unversehrtheit, festen Sitz, Spiel und Sicherung prüfen.			
52	Höhenruderlager und Trimmung auf Unversehrtheit und Spiel (achsial und radial), Höhenruderhälften auf festen Sitz zueinander prüfen.			
53	Befestigung der Seitenflosse am Rumpf auf Unversehrtheit und auf festen Sitz prüfen.			
54	Seitenruderlager und Seitenruderantrieb auf Unversehrtheit, Spiel (achsial und Radial) und Sicherung prüfen.			
55	Seitenruder und Höhenruder auf genügend Spalt (auch bei Vollausschlägen) prüfen.			
56	Seilabweiser, Spornrad und Spornradgabel auf Verformung, Spiel, Freigängigkeit und Verschleiß prüfen (falls vorhanden).			
57	Bugrad mit Verkleidung, Radgabel, Bugradrehachse, Antrieb auf Zustand, Spiel, Freigängigkeit, Verschleißprüfen (falls vorhanden).			



Pos.	Gegenstand der Kontrolle	Beanstandung		Hinweis		
		Ja	Nein			
58	Fremdkörperkontrolle durchführen.					
59	Sind alle LTA`s und TM`s durchgeführt.					
60	Ist die Beschilderung/Beschriftung komplett (siehe Flughandbuch) und ist das Flug- und Wartungshandbuch vorhanden.					
61	Sind das Kennzeichen, die Bundesflaggen, die Warnfarbenlackierung oder ACL ordnungsgemäß angebracht.					
62	Öldruckschläuche und Benzinschlauch von der Benzinpumpe zum Vergaser alle 5 Jahre erneuern.			Nur Limbach- o. Stamo-Motor		
63	Nach 12 Jahre seit neu oder GÜ sind die Ölschläuche und Benzinschläuche aus Teflon zu prüfen und ggf. zu erneuern			Nur Sauer-Motoren		
64	Alle anderen Benzinschläuche (an Tank, Filter, Benzinhahn) alle 8 Jahre erneuern. (siehe auch TM 653- 28, neueste Ausgabe)					
65	Alle 4 Jahre Kontrollwägung durchführen und mit letzter Wägung vergleichen. Bei Abweichung der Wägungen voneinander, bzw. bei neuer Ausrüstung oder sonstiger Veränderung: Einzelteil- und Gesamtwägung mit Schwerpunktermittlung durchführen (siehe Wartungshandbuch).					
66	Gleichmäßiger Einsatz und Ausschlag der Störklappen (ggf. Einstellen, auf gleichmäßiges <i>Öffnen</i> achten. (siehe Wartungshandbuch).					
67	Ruderausschläge messen und ggf. einstellen (siehe Wartungshandbuch)					
	Ausschläge in mm	oben bzw. links		unten bzw. rechts		Radius
		soll	ist	soll	ist	mm
Quer- ru- der	links	125±10		40±5		265
	rechts	125±10		40±5		265
Höhenru- der		110±10		160±10		310
Seitenru- der		400±20		400±20		760
Seitenru- der (Schlepp)		380±19		380±19		740
Trimmung		20±5		30±5		100
68	Kompass kompensieren, neue Deviationstabelle anbringen (Abweichung nur bis maximal 10° zulässig)					
69	Bordbuch und L-Akt für Nachprüfung bereithalten.					

Ort, Datum

Unterschrift